Kathrin Kühne (Mitte) und ihre Mitarbeiterinnen Petra Löhnert (l.) und Marion Ostermann sind mit Spaß bei der Sache. Das spüren die Stammkunden und machen den Laden zu einem ihrer Treffpunkte.

Das Fachgeschäft in Springe vor den Toren Hannovers bietet Tabakwaren, RBA und Spirituosen in Hülle und Fülle in allen möglichen Kategorien sowie in sämtlichen Preislagen.

Wo sich Tradition und Genuss erfolgreich begegnen

Tabak & Whisky Kiehne in Springe fest etabliert / Fachgeschäft in der niedersächsischen Kleinstadt besteht seit 40 Jahren

SPRINGE // „Nichts ist so beständig wie der Wandel." Diese alte Handelsweisheit haben Kathrin und Ludwig Kiehne zu ihrer Devise gemacht. Ihr Fachgeschäft Tabak & Whisky Kiehne in der südwestlich von Hannover gelegenen Stadt Springe besteht nunmehr seit 40 Jahren.

Familie Kiehne hat eine neue stilvolle Lounge eingerichtet. Dort können die Kunden Zigarren genießen und Spirituosen verkosten.

Fotos: kdp

Inhaberin Kathrin Kiehne und Ludwig Kiehne, der das Geschäft aufgebaut hat und bis heute intensiv begleitet.

Jüngste Errungenschaft ist eine Lounge im eigenen Geschäfts- und Wohnhaus. Dort können Zigarren und Spirituosen genüsslich verkostet werden. „Das passt genau zu unserer Vision, dem Kunden Vielfalt und Genuss zu bieten. Er soll sich bei uns rundum wohlfühlen. Zum einen hat er das Erlebnis von Aroma, Duft und Geschmack nach seinen persönlichen Wünschen, zum anderen bieten wir speziell in der Lounge Geselligkeit und Beratung", sagt Inhaberin Kathrin Kiehne. Und Ludwig Kiehne, der das Geschäft aufgebaut hat und bis heute intensiv begleitet, ergänzt: „Mit der Lounge stehen wir am Anfang unserer geplanten Aktivitäten. Auch das Thema Belüftung haben wir aufwendig und technisch gut gelöst. Dank der vorzüglichen Kontakte im Zigarrenbereich zu den Herstellern und Importeuren Arnold André, Dannemann, Kohlhase & Kopp, Villiger, 5th Avenue, Don Stefano, Schuster und Bentley erhalten wir viele Anregungen und können regelmäßig Tastings und Verkostungen machen." Zwei Klimaschränke beherbergen die „braunen Schönheiten". Neben Zigarren wird ein vielfältiges Angebot an Zigarillos, Pfeifen und weiteren Raucheraccessoires sowie Spirituosen geführt. Hinzu kommen ausgewählte elektronische Zigaretten und das intensiv beworbene Produkt Iqos von Philip Morris. Abgerundet werden die unternehmerischen Aktivitäten durch den Internetauftritt www.cigar-whisky-kiehne.de, der vorwiegend zur Information gedacht ist. Auf der Homepage werden das Sortiment beschrieben, Erläuterungen gemacht und Hinweise zu Angeboten und Spezialitäten gegeben.

GESELLIGKEIT UND BERATUNG

Das Engagement des Kiehne-Teams konzentriert sich indes auf das stationäre Geschäft, denn der Warenverkauf wird ausschließlich im Laden abgewickelt. Unter dem Dach „Genuss" verbinden sich Zigarren und Whisky. Mit über 160 Produkten – darunter ein hoher Anteil an Single Malts – kommt Whisky besonders zur Geltung. Aber auch „Sagenhafte Cognacs" des Herstellers Pierre Ferrand aus der Grande Champagne werden herausgestellt. Ausgewählte Marken bei Gin, Likör, Grappa und Rum vervollständigen das anspruchsvolle Spirituosen-Sortiment, das in der Region eine weitgehende Alleinstellung genießt. Und mit der Bezeichnung „Deister Spezialitäten" kommen auch regionale Produkte wirkungsvoll zur Geltung. Der Bernstein-Obstbrand und eine Trauben- und Haselnuss-Spezialität betonen und anerkennen die heimische Herstellung und ihre Bedeutung.

IDEALE KOMBINATION

Was wäre Springe ohne das Tabak- und Whisky-Spezialgeschäft Kiehne für den Raucher und Genießer? Die Antwort von Kathrin Kiehne und ihren Verkäuferinnen kommt wie aus der Pistole geschossen: „Es wäre öd und leer." Dieser Ausspruch wie aus einem Munde löste größte Heiterkeit aus.

Der Chronist spürte die Begeisterung aller Beteiligten. Bei einem Stammkunden-Anteil von über 90 Prozent wird der Einkauf oft als Besuch unter Freunden und Bekannten empfunden. Man kennt sich, und die langjährige Treue vieler Kunden bestärkt das Kiehne-Team, auf dem richtigen Weg zu sein.

Sich mit einem Tabakwarengeschäft selbstständig zu machen, war für Ludwig Kiehne ein lange gehegter Wunsch, der sich 1977 erfüllte. Das Geschäft florierte. Gleichzeitig lockte der Zigarettenverkauf über Automaten, die in den 1970er- und 1980er-Jahren als Innen- und Außengeräte das Bild auf den Straßen und in der Gastronomie beherrschten. Aus heutiger Sicht nicht mehr vorstellbar, dass damals bundesweit jede zweite Zigarette über den Automaten verkauft wurde. Auch die Firma Kiehne mischte mit etwa 60 Geräten im Automatengeschäft mit, speziell in der Gastronomie. Belegungsabkommen mit Industriepartnern machten den Finanzierungsaufwand erträglich. 1999 trennte man sich von seinen Zigarettenautomaten und verkaufte diese Unternehmenssparte an das benachbarte Großhandelsunternehmen Tabakwarenunion Barkow. Der Verkauf wurde mit Angela Barkow per Handschlag besiegelt, was auch in den 1990er-Jahren längst nicht mehr üblich war. Und der Vertrag wurde in allen Details eingehalten. Noch heute ist das Großhandelsunternehmen Hauptlieferant für Zigaretten und Feinschnitt.

BLICK ZURÜCK UND NACH VORN

Nach dem Verkauf der Automaten an Angela Barkow stand für Familie Kiehne das Einzelhandelsgeschäft wieder im Mittelpunkt. Der Erwerb des Geschäftshauses folgte. Eine Lotto-Annahmestelle, die Zusammenarbeit mit der Fachhandels-Genossenschaft Ermuri und viele Anregungen zum Verkauf von Spirituosen haben den Geschäftsverlauf seitdem entscheidend mitgeprägt.

Springe zählt mit den angeschlossenen Gemeinden etwa 30 000 Einwohner. Das entspricht auch dem möglichen Kundenpotenzial. Die Stadt im Südwesten der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover liegt am Deister, einem Höhenzug im Calenberger Land. Man kennt sich in der Region, Kundentreue und Fairness sind weit verbreitet. Das gilt auch für die Geschäftsbetreiber in der Kleinstadt, die deshalb bei ihren Sortimenten aufeinander Rücksicht nehmen. Aus diesem Grund gehören Presseprodukte und Wein nicht zum Warenangebot von Tabak & Whisky Kiehne.

Auch für ein so gut eingeführtes Geschäft stellt sich die Frage nach den zukünftigen Entwicklungsmöglichkeiten. Gerade vor dem Hintergrund der politischen und gesellschaftlichen Beschränkungen des Rauchgenusses. Kathrin Kiehne zeigt sich optimistisch: „Die zentrale Lage des Standorts, und die hohe Kundenfrequenz sichern unsere Existenz." Und sie ergänzt: „Wir sind ein Teil von Springe und spüren die Nähe und Verbundenheit unserer Kunden täglich. Und unser Sohn Leon Ludwig hat Interesse am Fachhandel mit Tabakwaren. Er macht eine Ausbildung beim Hamburger Fachfilialisten Wolsdorff." *kdp*

TREFFPUNKT ALLER GENERATIONEN

Seit 1977 ist das Fachgeschäft Kiehne im Zentrum von Springe ansässig und hat dort höchste Bekanntheit. Der Laden ist Treffpunkt aller Generationen, wo man sich miteinander austauschen kann. Seine Kunden kennen sich untereinander durch Schule, Beruf, Kirche und Sportverein. „Gäbe es dieses Geschäft nicht in Springe, so müsste man es erfinden" – dieser Ausspruch eines Stammkunden bringt das, was Tabak & Whisky Kiehne für die Kleinstadt Springe ist, treffend auf den Punkt.

Tabakwaren, Spirituosen und Lotto bilden das Rückgrat des Fachgeschäfts. Hier liegt die Kompetenz der Betreiber. Die Philosophie lautet: „Wir erfüllen jeden Kundenwunsch in unserem Sortiment und unternehmen dafür alle Anstrengungen." Mit der Einrichtung einer Lounge für Tastings bei Zigarren und Spirituosen nutzt man neue Möglichkeiten für eine erfolgreiche Weiterentwicklung des Unternehmens.

AUF EINEN BLICK

Inhaber: Kathrin Kiehne

Anschrift: Zum Niederntor 27, 31832 Springe

Telefon: 05041 / 4854

E-Mail: info@cigar-whisky-kiehne.de

Internet: www.cigar-whisky-kiehne.de

Besonderheiten: Lounge

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: von 8.30 – 18.30 Uhr; Samstag: 9.00 – 13.30 Uhr